

Hauptstraße 55 – ehemals Hs.-Nr. 1½ ehemalige Ölmühle

Bei diesem Anwesen handelte es sich früher um die Ederheimer Ölmühle am Retzenbach. Bereits 1679 ist eine Ölmühle in Ederheim bezeugt. Um 1820 bestand hier ein Mühlgebäude, das zur Betzenmühle (Hs.-Nr. 1) gehörte. Spätestens 1919 wurde hier eine Wohnung eingerichtet. 1936. Der Hilfsarbeiter und Imker Hans Schuster mit Ehefrau Katharina sind die ersten bekannten Besitzer, die die ehemalige Ölmühle bewohnen (Kauf). Ein Sohn der Eheleute Schuster wanderte nach Amerika aus. 1950. Katharina Schuster, Witwe, und Sohn Johann Schuster, Autoschlosser 1956 und 1968. Katharina Schuster, Witwe 1977 und 1982. Maria Stemmer (Kauf) 1991. Familie Böhm aus Augsburg (Kauf) 2002. Das Haus wird von Friedrich Feurich erworben und umfassend renoviert.

Archiv Harburg:

Ederheim - Betzemühle, Hs.-Nr. 1

Antrag des Balthas Frisch zur Erbauung einer Ölmühle 1717.

Beck:

Ehe: 10.05.1870 Ed.

Hs.-Nr. 1

Joh. Balthas **Kuß**, Betzenmüller in Ed., Untergänger, +/- 20./22.07.1909 Ed. („Wurde in der Ölmühle von einer Welle erfasst und zu Tode gedrückt. Um 11 ¼ Uhr wurde erst die Leiche gefunden, die nur mit Mühe von der Welle losgelöst werden konnte. Überaus zahlreiche Beteiligung bei der Beerdigung. Die Leiche wurde von den Untergängern, zu denen er gehörte, getragen“, 66 J., 8 M., 14 T.), E: Michael Kuß, Betzenmüller in Ed. und Sophia geb. Diem

Maria Christine, * 03.02.1846 Goldburghausen, +/- 18./20.10.1880 Ed. (Lungen- und Rippenfellentzündung, Dr. Lacher, 34 J., 8 M., Grabstein im Ederheimer Friedhof), E: Joh. Georg Kuß, Bräuer und Wirt in Goldburghausen und Christina geb. Hahn von Löpsingen